

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/024/2018/V-40
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Amt für Bildung und Schulentwicklung

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	06.02.2018				
Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport	öffentlich	21.02.2018				
Ausschuss für Finanzen	öffentlich	06.03.2018				
Stadtrat	öffentlich	21.03.2018				

Titel:

Kalkulation zur Kostensatzung der Volkshochschule der Stadt Dessau-Roßlau

Beschluss:

Die Kalkulation zur Kostensatzung der Volkshochschule der Stadt Dessau-Roßlau wird beschlossen.

Gesetzliche Grundlagen:	KVG LSA, KAG, Gesetz zur Förderung der Erwachsenenbildung im Lande Sachsen-Anhalt
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	Aufhebung des Beschlusses: StR/034/2010 vom 15.12.2010
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	<input type="checkbox"/>	
Kultur, Freizeit und Sport	<input type="checkbox"/>	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	<input type="checkbox"/>	
Handel und Versorgung	<input type="checkbox"/>	
Landschaft und Umwelt	<input type="checkbox"/>	
Soziales Miteinander	<input type="checkbox"/>	

Vorlage nicht leitbildrelevant	<input checked="" type="checkbox"/>
--------------------------------	-------------------------------------

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Jens Krause
Beigeordneter für Gesundheit, Soziales und Bildung

beschlossen im Stadtrat am:

Lothar Ehm
Vorsitzender des Stadtrates

Frank Hoffmann
1. Stellvertreter

Angelika Storz
2. Stellvertreter

Anlage 1:

Begründung:

Im Rahmen des Haushaltskonsolidierungskonzeptes ist eine weitere Anhebung der Teilnehmergebühren notwendig, um den Zuschussbedarf der Stadt Dessau-Roßlau zu stabilisieren.

Der Deckungsgrad entwickelte sich in den Jahren 2013 bis 2016 von 56,46% auf 56,13%. Aufgrund einer rückläufigen Entwicklung bei den Gebühren und steigender Aufwendungen ist eine Erhöhung der Kursgebühren zur weiteren Stabilisierung des Deckungsgrades erforderlich.

Jahr	Gesamtaufwendungen in €	Gesamterträge in €		Zuschussbedarf in €
			dav. Gebühren	
2013	437.612,49	247.086,70	120.753,74	190.525,79
2014	524.058,82	279.051,23	117.234,14	245.007,59
2015	465.236,24	264.152,60	124.806,12	201.083,64
2016	579.421,00	325.206,77	119.084,08	254.214,23

Auf Grund des Beschlusses zur Änderung der Kostensatzung der Volkshochschule ist eine Kalkulation der Kosten erforderlich. Hierzu wurde als Basisjahr das Rechnungsjahr 2016 zugrunde gelegt sowie die Entwicklung der Kosten bis zum Jahr 2020 berücksichtigt. Für eine 100 %ige Kostendeckung wurden Gebühren in Höhe von 86,15 € pro Unterrichtsstunde ermittelt. Bei den geplanten Gebührensätzen erfolgte eine Orientierung an den Volkshochschulen Halle und Magdeburg.

Die Basis für die Berechnung der Kosten pro Teilnehmer im Jahr 2018 in den einzelnen Kursen ist die Teilnehmerzahl nach Auslastung 2016.

Durch die Gebührenerhöhung können im Jahr 2018 Mehrerträge in Höhe von 10.260,57 € erzielt werden. Aufgrund der erwarteten demografischen Entwicklung ist eine präzise Prognose der zukünftigen Teilnehmerzahlen der Volkshochschule nicht möglich.

Anlagen:

- A) Übersicht über die Gebührenerhöhung 2018 auf der Basis 2016
- B) Kostenrechnung
- C) Ermittlung der tatsächlichen Kosten je Teilnehmer pro Unterrichtsstunde/ Vergleich zu den Kosten nach jetziger Kostensatzung und zu den Kosten nach geplanter Kostensatzung
- D) Entwicklung Kostendeckungsgrad, Unterrichtsstunden, Belegungen
- E) Vergleich Kostendeckungsgrad